

Postulat

betreffend Lösung der Verkehrsprobleme in Allschwil

Antrag:

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen und zu berichten, wie zur Lösung der Allschwiler Verkehrsprobleme die drei Pfeiler "Öffentlicher Verkehr", "Langsamverkehr" und "Motorisierter Verkehr" ausgewogen berücksichtigt werden könnten. Zudem möge der Gemeinderat überprüfen, wie Anreize geschaffen werden könnten, um das Umsteigen auf den "Öffentlichen Verkehr" oder aufs "Velo" zu erleichtern.

Begründung:

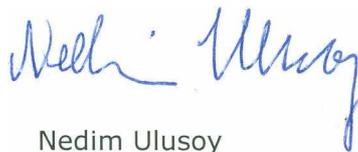
Der Gemeinderat verspricht sich eine Verkehrsberuhigung in Allschwil vor allem durch kostspielige, bauliche Massnahmen zu Gunsten des motorisierten Verkehrs (Bsp. Südumfahrung). Die Bereiche "Öffentlicher Verkehr" und "Langsamverkehr" (Fussgänger, Radfahrer) werden meist vernachlässigt. Zwar ist ein Bemühen spürbar, um eine direkte Busverbindung an den Bahnhof SBB zu erreichen. Es ist jedoch unabdingbar, dass auch das Tram nach Frankreich verlängert wird und eine Anbindung an den Bahnhof SBB erfährt. Auch fehlt uns bei der Lösung des Verkehrsproblems ein klares Velokonzept.

Vielleicht sind alternative Lösungen günstiger, als neue Strassen zu bauen, die wieder mehr Verkehr anziehen.

4123 Allschwil, 23. Mai 2009



Julia Gosteli



Nedim Ulusoy



Rita Urscheler

